



Die Gruppe „Sedaa“ tritt mit traditionellen Instrumenten in der Kulturwerkstatt Westend auf. Foto: pv

„Sedaa“ im Westend

Orientalische Musik in der Kulturwerkstatt

WALLE In der Reihe „new & used“ tritt in der kommenden Woche die Formation „Sedaa“ in der Kulturwerkstatt Westend auf.

„Sedaa“ bedeutet im Persischen „Stimme“. Die Gruppe verbindet die traditionelle mongolische mit der orientalischen Musik. Die Grundlage ihrer modernen Kompositionen bilden Naturklänge – erzeugt mit traditionellen Instrumenten und durch die Anwendung uralter Gesangstechniken nomadischer Vorfahren, bei denen ein Mensch mehrere Töne zugleich hervorbringt. So ver-

schmelzen, laut eigener Aussage, Töne mit pulsierenden orientalischen Trommelrhythmen zu einer mystischen Melange der Schwingungen und Stimmungen.“

Das Konzert in der Kulturwerkstatt Westend (Waller Heerstraße 294) beginnt am kommenden Donnerstag, 3. September, um 20 Uhr. Der Eintritt kostet 12, ermäßigt 10 Euro. Telefonische Kartenreservierung unter der Telefonnummer 616 04 55 sind möglich. Weitere Informationen gibt es auch unter www.westend-bremen.de im Netz. (eb)